



---

# KAN ADA



---

**Wie die Trapper: Abenteuer mit Kanu & Kajak**  
Zu dramatischen  
Canyons oder stillen  
Insellabyrinthen

**Per Railway vom Atlantik zum Pazifik**  
Spannende Städte und  
endlose Prärien

Reisen mit  
**Insider  
Tipps**

# Die wichtigsten MARCO POLO Highlights!

Diese Highlights sind im Reiseatlas, in der Faltkarte und auf dem hinteren Umschlag eingezeichnet



**1 CABOT TRAIL**  
Grüne Klippen, blaues Meer und Wale am Horizont: Der Rundkurs in Nova Scotia bietet die schönsten Panoramen am Atlantik → S. 35

**2 LOBSTER SUPPER AUF P. E. I.**  
Auf Prince Edward Island gibt's Atlantikhummern frisch aus dem Meer → S. 41

**3 GASPÉSIE**  
Malerische frankokanadische Dörfer und steile Berge säumen die Landzunge am Südufer des Sankt Lorenz → S. 46

**4 VILLE SOUTERRAINE**  
32 km lange Einkaufspassagen im Untergrund von Montréal → S. 54

**5 ALTSTADT VON QUÉBEC CITY**  
Das Rothenburg der Neuen Welt: Die einst von Franzosen angelegte Altstadt hoch über dem St-Laurent ist Kanadas älteste Festungsstadt → S. 56

**6 NIAGARA FALLS**  
Die berühmtesten Wasserfälle der Welt sind ein einzigartiges Spektakel und Pflicht für jeden Erstbesucher in Kanada – möglichst mit Bootstour → S. 67

**7 CANADIAN MUSEUM OF HISTORY**  
Vielleicht das beste Museum im Land: großartige Architektur und kanadische Kultur von der indianischen Urzeit bis heute → S. 69

**8 CN-TOWER**  
Toronto für Schwindelfreie: Vom derzeit zweithöchsten Turm der Welt können Sie über 100 km weit blicken – ohne Geländer → S. 77

**9 CHURCHILL**  
Im Oktober ist dieses abgelegene Nest in Manitoba der Treff der Eisbären → S. 80

**10 ICEFIELDS PARKWAY**  
Von Banff nach Jasper durch die Rocky Mountains – bei blauem Himmel ein Traum → S. 88

**11 CALGARY STAMPEDE**  
Das größte Rodeo der Welt mit Cowboys beim Broncoreiten, Planwagenrennen und jede Menge Westernflair → S. 90

**12 VANCOUVER**  
Meerumschlungen und bergumrahmt: Kanadas wohl schönste Metropole → S. 98

**13 PACIFIC RIM NATIONAL PARK**  
Donnernde Wellen, von Treibholz übersäte Strände, Wale und Bären: die Pazifikküste in all ihrer wilden Schönheit → S. 103

**14 MACKAY WHALE WATCHING**  
Zu Besuch bei den Raubtieren der Meere: Bootstour zu den Orcawalen vor Vancouver Island → S. 104

**15 DAWSON CITY**  
Der legendäre Schauplatz des Goldrauschs am Klondike von 1898 → S. 108



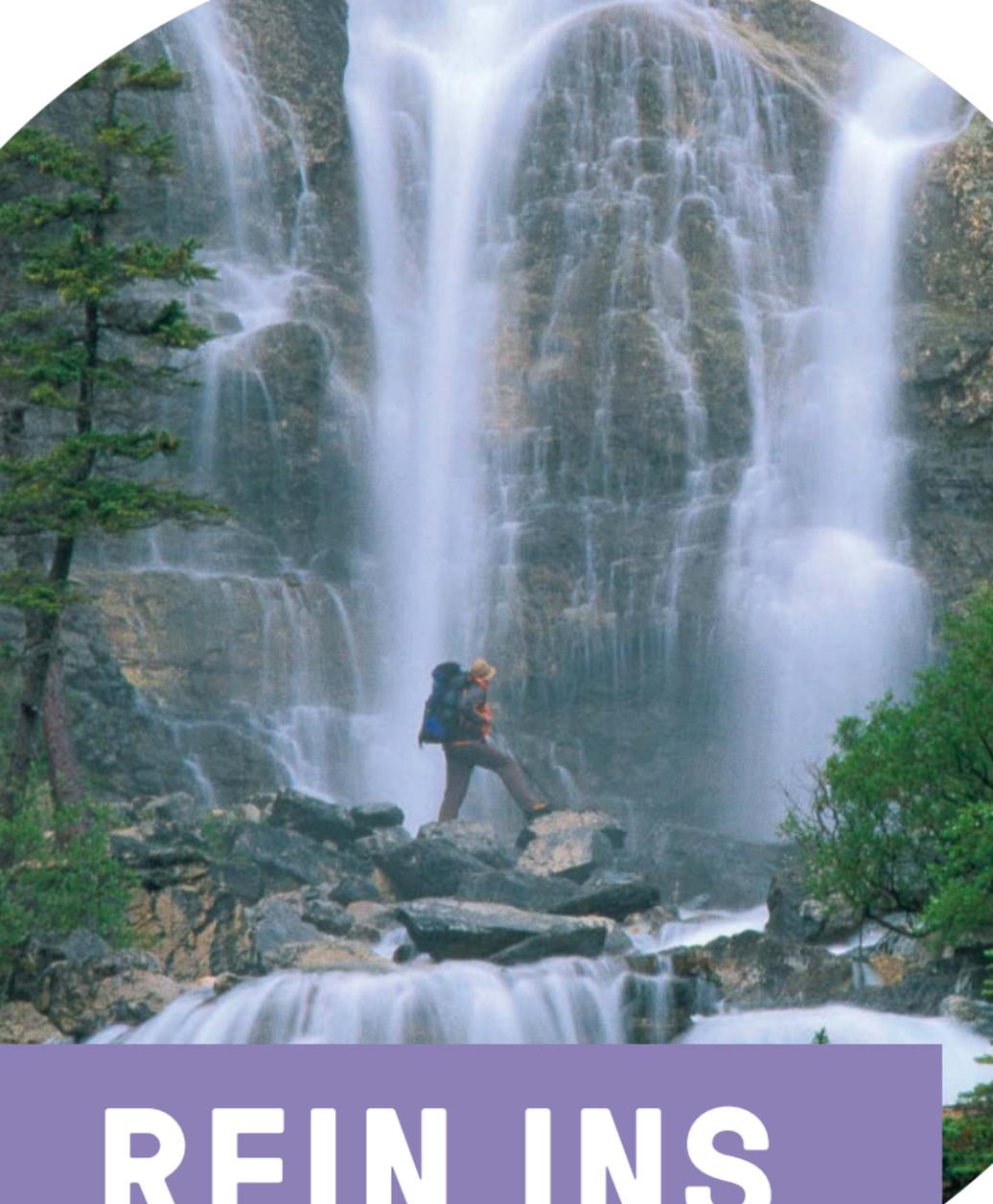
# KANADA



MARCO POLO AUTOR

## Karl Teuschl

Der auf Nordamerika spezialisierte Autor und Filmemacher bereist Kanada seit über 20 Jahren. Er studierte in Los Angeles und lebt heute als Nordamerikakorrespondent von „GEO“-Saison in Vancouver. Ständig ist er unterwegs auf der Suche nach neuen und interessanten Themen. Vor allem die wilde Natur der Westküste hat es ihm angetan, die Regenwälder, die Fjorde und Insellabyrinth – und die Bären.



# REIN INS ERLEBEN

**Mit dem digitalen Service von MARCO POLO sind Sie noch unbeschwerter unterwegs: Auf den Erlebnistouren zielsicher von A nach B navigieren oder aktuelle Infos abrufen – das und mehr ist nur noch einen Fingertipp entfernt.**

# Hier geht's lang zu den digitalen Extras:

<http://go.marcopolo.de/kan>



## Touren-App

Ganz einfach orientieren und jederzeit wissen, wo genau Sie gerade sind: Die praktische App zu den Erlebnistouren sorgt dank Offline-Karte und Navigation dafür, dass Sie immer auf dem richtigen Weg sind. Außerdem zeigen Nummern alle empfohlenen Aktivitäten, Genuss-, Kultur- und Shoppingtipps entlang der Tour an.



[HTTP://GO.MARCOPOLO.DE/KAN](http://go.marcopolo.de/kan)



## Update-Service

Immer auf dem neuesten Stand in Ihrer Destination sein: Der Online-Update-Service bietet Ihnen nicht nur aktuelle Tipps und

Termine, sondern auch Änderungen von Öffnungszeiten, Preisen oder anderen Angaben zu den Reiseführerhalten. Einfach als PDF ausdrucken oder für Smartphone, Tablet oder E-Reader herunterladen.



- 6 INSIDER-TIPPS**  
Von allen Insider-Tipps finden Sie hier die 15 besten
- 8 BEST OF ...**  
 ● Tolle Orte zum Nulltarif  
 ● Typisch Kanada  
 ● Schön, auch wenn es regnet  
 ● Entspannt zurücklehnen
- 12 AUFTAKT**  
Entdecken Sie Kanada!
- 18 IM TREND**  
Neue Trends in Kanada
- 20 FAKTEN, MENSCHEN & NEWS**  
Hintergrundinfos zu Kanada
- 26 ESSEN & TRINKEN**  
Alle kulinarischen Themen
- 30 EINKAUFEN**  
Shoppingspaß pur
- 32 ATLANTIKKÜSTE**  
 33 Annapolis Royal 34 Cape Breton Island 36 Caraquet  
 36 Fredericton 37 Fundy  
 38 Gros Morne 38 Halifax  
 40 Lunenburg 41 Prince Edward Island 43 St. John's

- 44 QUÉBEC**  
 46 Baie-Comeau 46 Gaspésie  
 48 Magog 49 Mingan-Archipel  
 49 Montréal 55 Québec City  
 59 Saguenay 61 Trois-Rivières
- 62 ONTARIO**  
 63 Algonquin 64 Kings-ton  
 64 Kitchener/Waterloo  
 65 Midland 67 Niagara Falls  
 69 Ottawa 72 Point Pelek  
 72 Sault Sainte Marie  
 72 Sudbury 73 Thunder Bay  
 73 Toronto



- 80 DIE PRÄRIEN**  
 80 Churchill 82 Regina  
 83 Saskatoon 84 Winnipeg
- 86 DER WESTEN**  
 87 Banff 90 Calgary 94 Cari-boo  
 94 Edmonton 96 Glacier  
 97 Jasper 98 Okanagan-Tal  
 98 Queen Charlotte Islands

#### SYMBOLLE

- INSIDER-TIPP** Insider-Tipp
- ★ Highlight
- ● ● ● Best of ...
- 🌅 Schöne Aussicht
- 🌱 Grün & fair: für ökologische oder faire Aspekte
- (\*) Kostenpflichtige Telefonnummer

#### PREISKATEGORIEN HOTELS

- €€€ über 160 Euro
- €€ 90–160 Euro
- € unter 90 Euro

Die Preise gelten pro Doppelzimmer ohne Frühstück. Kinder schlafen im Zimmer der Eltern meist gratis

#### PREISKATEGORIEN RESTAURANTS

- €€€ über 35 Euro
- €€ 18–35 Euro
- € unter 18 Euro

Die Preise gelten für ein Abendessen mit Vorspeise, Suppe oder Salat. Mittags liegen die Preise ca. 40 Prozent niedriger

98 Vancouver 103 Vancouver Island 104 Victoria 105 Yellowhead



## 106 NORDTERRITORIEN

106 Baffin Island 108 Dawson City 109 Whitehorse 110 Yellowknife

## 112 ERLEBNISTOUREN

112 Kanada perfekt im Überblick 117 Steilklippen und Sandstrände: die Atlantikprovinzen 121 Vom Atlantik zum Pazifik mit der Via Rail Canada 125 Vancouver Island: Strände und Regenwälder

## 128 SPORT & WELLNESS

Aktivitäten und Verwöhnprogramme zu jeder Jahreszeit

## 132 MIT KINDERN UNTERWEGS

Die besten Ideen für Kinder

## 134 EVENTS, FESTE & MEHR

Alle Termine auf einen Blick

## 136 LINKS, BLOGS, APPS & CO.

Zur Vorbereitung und vor Ort

## 138 PRAKTISCHE HINWEISE

Von A bis Z

## 148 SPRACHFÜHRER

## 152 REISEATLAS



## 162 REGISTER & IMPRESSUM

## 164 BLOSS NICHT!

### GUT ZU WISSEN

Geschichtstabelle → S. 14  
Spezialitäten → S. 28  
Biokost → S. 36  
Eiswein → S. 71  
Totemphähle S. 101  
Bücher & Filme → S. 108  
Währungsrechner → S. 141  
Wetter → S. 142  
Was kostet wie viel? → S. 143

### KARTEN IM BAND

(154 A1) Seitenzahlen und Koordinaten vom Reiseatlas  
(O) Ort/Adresse liegt außerhalb des Kartenausschnitts  
(U A1) Koordinaten für die Karte von Vancouver im hinteren Umschlag  
Karte von Montréal → S. 50/51  
Karte von Québec → S. 57  
Karte von Toronto → S. 75  
Es sind auch die Objekte mit Koordinaten versehen, die nicht im Reiseatlas stehen

(A-B 2-3) verweist auf die herausnehmbare Faltkarte  
(a-b 2-3) verweist auf die Zusatzkarte auf der Faltkarte

### UMSCHLAG VORN:

Die wichtigsten Highlights

### UMSCHLAG HINTEN:

Karte von Vancouver



# Die besten MARCO POLO Insider-Tipps

Von allen Insider-Tipps finden  
Sie hier die 15 besten

## **INSIDER TIPP** Einkaufen auf dem Bauernmarkt

Ahornsirup, frisches Biogemüse und leckere Hummersandwiches – typisch kanadisch, der *Farmers' Market* in Fredericton → S. 36

## **INSIDER TIPP** Den Papageitauchern ganz nah

Die Boote von *Julien Clautier* fahren auf Beobachtungstour zu den Vogelkolonien der *Île Bonaventure* an der Mündung des Sankt Lorenz → S. 48

## **INSIDER TIPP** Kleinstadtidylle

Im Städtchen *Niagara-on-the-Lake*, nur gut 20 km von den weltberühmten Wasserfällen entfernt, warten wunderbar nostalgische Postkartenmotive auf Sie → S. 68

## **INSIDER TIPP** Adrenalinstoß auf 356 m

*Edge Walk*: ein schwindelnder Blick über die Wolkenkratzer Torontos (Foto o.), den Sie nie vergessen werden → S. 77

## **INSIDER TIPP** Auf den Spuren der „Titanic“

Viele Relikte in Halifax erinnern an den Untergang der „Titanic“, und die meisten Opfer wurden hier begrabene → S. 39

## **INSIDER TIPP** Das Mekka der Eishockeyfans

Einmal *goalie* sein und Wayne Gretzkys Schlittschuhe sehen? Oder den legendären Stanley Cup? Torontos *Hockey Hall of Fame* macht's möglich → S. 77

## **INSIDER TIPP** Karibik-Feeling

Aufwendige Kostüme, heiße Rhythmen: Mitte Juli feiern die Einwanderer aus Trinidad ausgelassen das *Caribana-Festival* in Toronto (Foto re.) → S. 134

## **INSIDER TIPP** Das beste Rauchfleisch

Das jüdische *Schwartz's Deli* in Montréal serviert die besten *smoked meat sandwiches* der Welt – die müssen Sie einfach probiert haben → S. 53

**INSIDER TIPP** ➔ **Trüffelschweine  
aufgepasst**

Göttlich speisen in der *Truffle Pigs Lodge* im Yoho National Park nicht weit von den höchsten Wasserfällen der Rockies → **S. 90**

**INSIDER TIPP** ➔ **Sport und Urlaub am See**

Wandern, Kanu fahren und die Natur genießen: Die rustikalen Blockhütten der *Strathcona Park Lodge* auf Vancouver Island sind ideal dafür → **S. 103**

**INSIDER TIPP** ➔ **Weinprobe mit bestem  
Ausblick**

Die *Quails' Gate Estate Winery* im Okanagan-Tal serviert auf einer Panoramaterrasse zum eigenen Wein auch feine Küche → **S. 98**

**INSIDER TIPP** ➔ **Bahnfahrt in die Eiszeit**

Die einsamste Bahnstrecke von ganz Kanada führt von *Winnipeg zur Hudson Bay* und ist besonders im Winter spektakulär – dann herrschen hier schon mal minus 30 Grad → **S. 124**

**INSIDER TIPP** ➔ **Auf den Spuren der  
Trapper**

Mit *Timberwolf Tours* können Sie auf mehrtägigen Kanutrips durch die Rocky Mountains ziehen. Tagsüber gibt's einsame Natur, abends so manches romantische Lagerfeuer → **S. 130**

**INSIDER TIPP** ➔ **Leben mit und  
von den Bisons**

Mit gut gemachten Ausstellungen, Tänzen und Erzählungen lassen die Prärie-Indianer am *Head-Smashed-In Buffalo Jump*, einem bereits vor 6000 Jahren genutzten Jagdplatz nahe dem Waterton Lakes National Park, die Kultur ihrer Ahnen wieder aufleben → **S. 93**

**INSIDER TIPP** ➔ **Blockhüttenidylle  
im Nationalpark**

Schöner lässt es sich im Banff-Park kaum wohnen – die *Baker Creek Chalets* bieten Blockhütten mit Kamin auf einer Uferbank des Bow River. Bärenbesuch manchmal inklusive → **S. 89**



# BEST OF ...

## TOLLE ORTE ZUM NULLTARIF

Neues entdecken und den Geldbeutel schonen

SPAREN

### ● **Sonntagskonzerte im Park**

Nach schöner alter Tradition geht man in Halifax sonntagnachmittags in den Park. Denn in den *Public Gardens* gibt es den Sommer über Gratzkonzerte vor der grünen oder blumenbunten Kulisse der Gartenanlage nur wenige Schritte von der Zitadelle → S. 40

### ● **Freie Kunst in Québec City**

Kultur soll den Bürger möglichst wenig kosten, das ist die Devise der Politik in Québec. Tatsächlich haben Sie freien Eintritt in das größte Kunstmuseum, das *Musée National des Beaux Arts*, um das alte und neue Kunstschaffen der Provinz kennenzulernen → S. 52

### ● **Goldgräberfeeling pur**

Hätte *Dawson City* einen Zaun rundherum, würde jeder hier ein Museumsdorf vermuten. Aber die original erhaltene Stadt des Goldrauschs von 1898 ist quicklebendig und bietet ganz ohne Eintrittsgebühr wunderbare Fotomotive und viel Pionierflair → S. 108

### ● **Tosendes Wasser**

Großartige Landschaften und Naturschauspiele in Kanada sind meist in Nationalparks geschützt – und kosten Eintritt. Nur die allerberühmteste Sehenswürdigkeit nicht: die *Niagarafälle*. Lediglich das Parken kostet Geld → S. 67

### ● **Mounties exerzieren lassen**

In ihren knallroten Paradeuniformen sind die Polizisten der *Royal Canadian Mounted Police* ein echter Hingucker und ein perfektes Fotomotiv. In ihrem Hauptquartier in Regina treten die jungen Mounties dreimal wöchentlich zum Appell an → S. 82

### ● **Sonnenaufgang in der Neuen Welt**

Vor dem Leuchtturm am *Cape Spear* könnten die Fischer von Neufundland ein Häuschen zum Kasieren aufstellen. Tun sie aber nicht. So ist jeden Morgen hier der erste Sonnenaufgang in der Neuen Welt kostenlos zu bewundern (Foto) → S. 43



Diese Punkte zeichnen in den folgenden Kapiteln die Best-of-Hinweise aus

# TYPISCH KANADA

Das erleben Sie nur hier

## ● **Paddeln auf dem Opeongo Lake**

Seen und Elche, Felsen, Wälder, Einsamkeit – so will es das Image von Kanada. Und bei einer Kanutour im *Algonquin Park* können Sie diesen Traum perfekt erleben. Für die Wildnistour lassen sich hier Zelt und Schlafsack mieten → S. 63

## ● **Räucherlachs schlemmen**

Im Public Market auf *Granville Island* in Vancouver liegen die kulinarischen Schätze Westkanadas aus: Himbeeren, Ziegenkäse, Austern, Heilbutt – und der beste Räucherlachs der Welt → S. 100

## ● **Am Fluss der Wale**

Im Unterlauf des St-Laurent leben mehr Walarten als irgendwo sonst auf der Erde. Um den Tadoussac können Sie Blau- und Belugawale erleben und bei *Kajak-touren* ganz nah an die großen Meeressäuger herankommen → S. 61

## ● **Mit dem Bike durch Montréal**

In Montréal können Sie sich wunderbar treiben lassen. Am schönsten mit den preiswerten *Bixi-Bikes*. Von der Altstadt entlang der Kanäle am St-Laurent ins Uni-Viertel St-Denis – so erlebt man Montréal wie die Montréaler → S. 54

## ● **Eisbären besuchen**

Jawohl, es gibt sie noch: Die weißen Riesen der Arktis sehen aus wie Plüschtiere, aber gefährliche. In ihrem Lebensraum an der Hudson Bay bei Churchill sind sie aus den vergitterten Tundra-Buggys von *Frontiers North Ende* Oktober gut – und nah – zu beobachten (Foto) → S. 82

## ● **Seeblick in den Rocky Mountains**

Die Aussicht vom *Bow Pass* auf den Peyto Lake wird Sie umwerfen. Manchmal macht das auch der Wind hier oben auf gut 2000 m, sonst ist es die leuchtend grüne Farbe des Gletschensees. Eindrucksvoller geht's nicht in den Rockies → S. 88

## ● **Landschaft genießen am Atlantik**

Cape Breton Island bietet die wildesten und schönsten Panoramen der Ostküste. Am *Cabot Trail* reihen sich in bunter Folge Fischerorte und zerklüftete Felsküsten, liebliche Täler und umtoste Klippen → S. 35



# TYPISCH

# BEST OF ...

## SCHÖN, AUCH WENN ES REGNET

Aktivitäten, die Laune machen



### ● **Unterirdisch shoppen**

Ein Regentag lässt sich in der *Ville Souterraine* von Montréal mühelos zubringen, ohne dass Sie je nach draußen müssen. Fast 2000 Läden und Lokale unter der Erde bieten reichlich Abwechslung. Auch im Winter ideal → **S. 54**

### ● **Unterwasserwelt erkunden**

Mit Kindern lässt sich ein Regentag ideal im *Ripley's Aquarium* in Toronto verbringen. Zu entdecken sind Quallen, Haie von unten und zähnestarrende Murränen → **S. 77**

### ● **In Thermalquellen chillen**

Nichts Schöneres, als an einem feuchten, kühlen Tag im heißen Wasser zu sitzen. Ideal dafür sind die *Upper Hot Springs* (Foto) in Banff, aber auch in anderen Orten der Rockies locken solche Thermalquellen → **S. 90**

### ● **Bei Regen in den Regenwald**

An der Westküste von Vancouver Island gedeiht echter Regenwald. Klar, dass es hier im *Pacific Rim National Park* öfters regnet. Wale und Bären lassen sich davon nicht stören – und Sie hoffentlich auch nicht → **S. 103**

### ● **In Drumheller Dinos besuchen**

Bei Gewittern schüttet es in der Prärie Albertas ganz gewaltig. Dann ist das *Royal Tyrrell Museum* in Drumheller ein trockener Zufluchtsort. Der Bonus: Wenn es regnet, werden ringsum in den Badlands neue Fossilien freigelegt. Vielleicht entdecken Sie ja eine neue Dino-Art → **S. 93**

### ● **Leuchtturm ahoi!**

Schlechtes Wetter darf Sie in *Peggy's Cove* an der Südküste von Nova Scotia nicht schrecken. Der typische Nebel sorgt in den Bootshäfen sogar für besonders stimmungsvolle Bilder → **S. 40**

# REGEN

# ENTSPANNT ZURÜCKLEHNEN

Durchatmen, genießen und verwöhnen lassen

# ENTSPANNT

## ● **Massage auf dem Wasser**

Schon die Lage des *Bota Bota Spa* in Montréal ist recht ungewöhnlich: Es liegt auf einem umgebauten alten Fährschiff im Hafen. Auf fünf Stockwerken locken hier Whirlpools, Saunen und Massageräume

→ S. 131

## ● **Auf dem Yukon in die Wildnis**

Auch eine Art der Entspannung und keine schlechte: mit einem Kanu auf dem Yukon River von Whitehorse bis nach Dawson City durch die Wildnis zu driften. Ausrüstung und Kanumiete erhalten Sie bei *Kanoe People* in Whitehorse → S. 110

## ● **Wohnen im Jahr 1920**

Wie war es wirklich in der guten alten Zeit? Im Museumsdorf von *Val Jalbert* dürfen Sie in den Häusern der Arbeiter von damals wohnen und somit völlig der Zeit entrückt die Nacht verbringen. Gemütlicher Plausch auf der Veranda am Abend inklusive → S. 61

## ● **Niagaras Weine verkosten**

Von der klimatisch milden, sonnigen Niagara-Halbinsel kommen die besten Weine Kanadas. Wie gut sie sind, dürfen Sie in entspannter Atmosphäre in rund einem Dutzend Kellereien um *Niagara-on-the-Lake* selbst probieren (Foto) → S. 68, 71

## ● **Entspannung auf Kanadisch**

Gutes Bier und gute Musik serviert die gemütliche Hafenspelunke *Split Crow* in der Altstadt von Halifax. Fast jeden Abend tritt eine andere Band auf. Zurücklehnen und entspannt im Takt wippen → S. 40

## ● **Mit dem Schiff in die Rocky Mountains**

Warum schweißtreibend die Gipfel erklimmen, wenn der Ausblick vom Wasser fast ebenso schön ist? Die halbtägige *Waterton Shoreline Cruise* mit einem historischen Schiffchen zeigt die Rockies von ihrer besten Seite – man kommt sogar zu einer Stippvisite über die Grenze in die USA → S. 93



# AUFTAKT





# ENTDECKEN SIE KANADA!

Sympathisch jung ist Kanada und riesengroß. Ein Land wie ein Kontinent, mit reichlich Platz für Träume und für viele Erlebnisse in der oft noch unberührten Natur. Wie wäre es mit Eisbergbeobachtung auf Neufundland? Oder mit einem Ausritt vor der Kulisse der Rocky Mountains? Mit einer Nacht im Leuchtturm in Québec oder einer Tour zu den Bären der Westcoast? Als Sprungbrett ins Hinterland dienen urbane Oasen, deren Vitalität ansteckt. Lebenslustige Metropolen wie Vancouver, Toronto oder Montréal laden ein zu einem Multikulti-Essen, zum stundenlangen Shoppen oder zum Abhängen in coolen Lounges.

Trotz der pulsierenden Großstädte lockt aber die meisten Kanada-Urlauber der **Ruf des Abenteuers und der Wildnis**, denn außerhalb der ohnehin dünn gestreuten Städte ist Kanada ein urgewaltiges, wildes Land von scheinbar unendlichen Dimensionen. Zusammen mit Alaska nimmt Kanada mehr als die Hälfte des nordamerikanischen Kontinents ein und ist mit **fast 10 Mio. km<sup>2</sup> Fläche** nach Russland das zweitgrößte Land der Erde. Von der Küste am Atlantik bis zur Küste am Pazifik misst es über 5500 km und umspannt sechs Zeitzonen. Fast dreißigmal würde Deutschland in diese Ausmaße hineinpassen. Allein die Festlandküsten Kanadas an drei Meeren – Atlantik,

Pazifik und Polarmeer – summieren sich auf rund 58 500 km Länge. Die vorgelagerten Inseln und Archipele sind dabei noch gar nicht eingerechnet. Dort und in der Formation des Kanadischen Schildes im Binnenland finden sich viele der **Bodenschätze** (Öl, Erdgas, Nickel, Eisen, Gold), die Kanadas Wirtschaft gut durch die weltweite Wirtschaftskrise brachten.

In diesem riesigen Land wohnen nur rund 36 Mio. Menschen. Dies bedeutet statistisch eine Bevölkerungsdichte von nur drei Einwohnern pro Quadratkilometer – in Mitteleuropa sind es fast hundertmal mehr. Hinzu kommt, dass die Menschen nicht gleichmäßig übers Land verteilt leben: Gut 80 Prozent der Kanadier wohnen in einem nur 300 km schmalen Streifen nördlich der Grenze zu den USA. Die am dichtesten besiedelte Region ist das St.-Lawrence-Tiefland zwischen den Großen Seen und dem Atlantik. Der Norden hingegen ist fast menschenleer.



Kanada ist ein **Land der Kontraste**: So offenbart sich von Küste zu Küste auch eine ungeheure Vielfalt von ursprünglichen Landschaften und modernen Städtepanoramen.

Im Osten steigen die steilen Klippen von Labrador und Neufundland aus dem Atlantik. Die Menschen dort leben in **winzigen Fischerdörfern** entlang der oft **sturmumtosten Klippen**.

Weitaus milder ist das Klima in den Atlantikprovinzen Nova Scotia und New Brunswick. Kleine, blitzsaubere Hafenstädte liegen an der buchtenreichen, felsigen Küste. Die Bewohner arbeiten im Fischfang und tischen gern leckere Hummer auf. Die dicht bewaldeten Bergzüge im Hinterland

## Kanada dehnt sich über sechs Zeitzonen aus

**Um 35 000 v. Chr.**

Paläo-indianische Jäger-völker wandern über die Beringstraße nach Nordamerika

**Um 1000 n. Chr.**

Wikinger erkunden Vinland, das heutige Neufundland

**1497**

John Cabot segelt in britischem Auftrag nach Neufundland

**1535/36**

Der Franzose Jacques Cartier entdeckt den St.-Lawrence-Strom und verwendet erstmals den Namen Kanada

**1608**

Samuel de Champlain gründet Québec City



Spektakulär ist eine Fahrt bis ganz dicht ran an den Athabasca-Gletscher im Jasper National Park

gehören zum **uralten Appalachengebirge**, das die **Gletscher der Eiszeiten** zum sanften Mittelgebirge abgeschliffen haben. Die kleine, von roten Kartoffeläckern überzogene Inselprovinz Prince Edward Island rühmt sich der schönsten und wärmsten Meeresstrände des Lands.

**Der Norden des Lands ist fast menschenleer**

Nach Westen hin schließt sich das fruchtbare St.-Lawrence-Tiefland an, das von den Ufern des Stroms bis an die Großen Seen reicht. Im Tiefland liegen die wichtigsten Metropolen, und dort schlägt **das wirtschaftliche Herz der Industrienation**. Québec City, Montréal, Toronto – wie Perlen reihen sich die Städte am St. Lawrence und am Lake Ontario, glänzen mit **postmoderner Architektur und buntem Völkergemisch**. Nicht zu vergessen die elegante Bundeshauptstadt Ottawa mit ihren spektakulären Museen und gepflegten Parks.

- 1670** Londoner Kaufleute gründen die Hudson's Bay Company
- 1759** Die Schlacht um Québec: Neufankreich wird britische Kolonie
- 1793** Pelzhändler Alexander Mackenzie durchquert als Erster den Kontinent
- 1867** Die Geburt Kanadas: Die Kolonien im Osten werden zur Dominion of Canada erklärt
- 1885** Fertigstellung der Trans-Canada-Eisenbahnlinie von Montréal bis Vancouver

Nördlich der Städte und der sattgrünen Farmen des Tieflands beginnt das **stille Reich der Granitkuppen** und **Wälder des Kanadischen Schilds**. Wie ein riesiges Hufeisen legt sich das von den Gletschern rund gehobelte, uralte Gestein um die Hudson Bay. Der Kanadische Schild macht fast die Hälfte der Landfläche Kanadas aus. Eine Region der ungebändigten Flüsse, Seen und tiefen Wälder, die bis weit nach Norden reicht und schließlich in die baumlose Tundra der Arktis übergeht. So ist der Norden Ontarios, Québecs und der Prärieprovinzen ein **Dorado für Angler und Kanufahrer**.

Ganz anders dagegen der Südteil der Prärien in Manitoba und Saskatchewan: **endlose goldene Felder bis zum Horizont**. Der „Brotkorb Kanadas“ endet erst weit im Westen, am Fuß der gletschergekrönten Rocky Mountains. Dieses noch sehr junge Gebirge gehört zu den Nordamerikanischen Kordillern, deren Bergzüge auch die fjordreiche Westküste des Lands prägen. Geologisch und geschichtlich ist dies der jüngste Teil Kanadas. Kaum 150 Jahre ist es her, dass die ersten Städte entstanden. Hier sind zudem die ursprünglichen Bewohner des Kontinents, die Indianer, noch am stärksten vertreten. In ihren **alten Stammesgebieten** leben sie in kleinen Dörfern und vertreten heute mit zunehmend größerem Selbstbewusstsein ihre Rechte.

Kanada ist offiziell ein zweisprachiges Land. Auf jeder Verpackung im Supermarkt steht die Produktbeschreibung auf Englisch wie auf Französisch. Knapp ein Drittel der einheimischen Bevölkerung spricht als Muttersprache Französisch – überwiegend jedoch die Bewohner der Provinz Québec, in der Mehrheit **Nachfahren der französischen Siedler des 17. und 18. Jhs.** In allen anderen Regionen Kanadas wird fast ausschließlich Englisch gesprochen.

## Kanada ist offiziell zweisprachig

Reisenden und Urlaubern bietet Kanada eine **vorzügliche touristische Infrastruktur** mit gut ausgebauten Straßen, sauberen Hotels und Motels in allen Regionen und zahlreichen Fremdenverkehrsbüros, deren Mitarbeiter gern mit vielen Tipps weiterhelfen. Vielseitige Museen, hervorragende Restaurants und bunte Märkte machen den Aufenthalt in den Städten kurzweilig. Im Hinterland gibt es **einsam gelegene lodges, guest ranches und Angelcamps**, die den Einstieg in die Wildnis erleichtern. Eine besondere Attraktion sind die **National Parks**, in denen die spektakulärsten Landschaften und wichtige Ökosysteme unter Schutz gestellt sind. Die schönsten sind

- 1897/98** Goldrausch am Klondike
- 1901** Erste Funkverbindung von Neufundland nach Europa
- 1931** Kanada wird souveräner Staat im British Commonwealth
- 1962** Bau des Trans-Canada Highway
- 1965** Kanada nimmt das Ahornblatt in die Nationalflagge
- 1967** Steigende Ölpreise führen zum ersten Abbau der Athabasca-Ölsande in Alberta